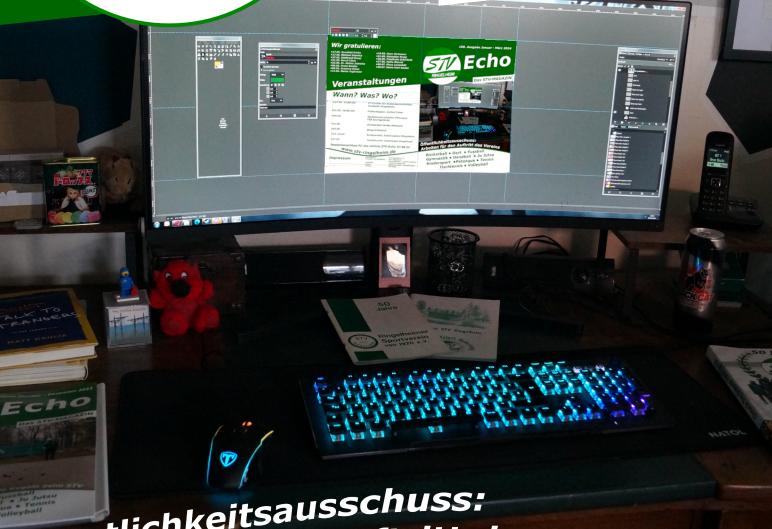




RINGELHEIM

Das STV-MAGAZIN



Öffentlichkeitsausschuss: Offentier Arbeiten für den Auftritt des Vereins

Basketball • Dart • Fussball

Gymnastik • Handball • Ju Jutsu

Kindersport • Pétanque • Tennis

Tischtennis • Volleyball



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 04
Mitgliederversammlung 2024	Seite 05
Danke an die Mütterinitiative	Seite 07
Bau- und Unterhaltungsausschuss	
Bericht des Bau- und Unterhaltungsausschusses	Seite 09
Öffentlichkeitsausschuss	
Aufruf an alle STV-Mitglieder : Informationen gesucht	Seite 11
Fit und Fun	Seite 12
Gymnastik	
Bericht der Mittwochs-Gruppe	Seite 14
Bericht der Qigong/Tai Chi-Gruppe	Seite 15
Bericht der Rücken- und Wirbelsäulengymnastik	Seite 16
Bericht der Senioren-Gymastikgruppe	Seite 17
Bericht der "Tabata & Step" Gruppe	Seite 18
Bericht der Zumbagruppe	Seite 19
Handball	
Bericht der Handballabteilung und der HSG Liebenburg-Salzgitter / Boßeltour 2024	Seite 21
HSG Lisa 1. Damen / HSG Lisa 3. Damen	Seite 22
HSG Lisa 1. Herren / HSG Lisa 2. Herren	Seite 23
Pétanque	
Pétanque Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 25
•	
Bericht der Pétanque Abteilung	
Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 26
Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 26
Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28
Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung Tennis Bericht der Tennisabteilung / Regenwasser im Tennisheim STV Ringelheim im Clubmagazin des TNB Saison 2023 / Herren 65 Winter / Mannschaftsmeldung 2024	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung Tennis Bericht der Tennisabteilung / Regenwasser im Tennisheim STV Ringelheim im Clubmagazin des TNB Saison 2023 / Herren 65 Winter / Mannschaftsmeldung 2024 Doppelturnier Mahner Berg	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31
Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33 Seite 35 Seite 36 Seite 37
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33 Seite 35 Seite 36 Seite 37 Seite 38
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33 Seite 35 Seite 36 Seite 37 Seite 38 Seite 39
Bericht der Pétanque Abteilung Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33 Seite 35 Seite 36 Seite 37 Seite 38 Seite 39 Seite 40
Bericht der Pétanque Abteilung	Seite 26 Seite 27 Seite 28 Seite 29 Seite 30 Seite 31 Seite 33 Seite 35 Seite 36 Seite 37 Seite 38 Seite 39 Seite 40















Wir trauern um unseren langjährigen Sportkameraden und unser Ehrenmitglied

Erwin Fromme

der am 21. Dezember 2023 verstorben ist.

Erwin Fromme war seit dem 01. Oktober 1946 Mitglied im STV Ringelheim, im Bereich Fußball. Er hat sich stets sehr engagiert für die Belange des STV eingesetzt und wurde für sein unermüdliches Wirken 1996 zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir nehmen Abschied in tief empfundener Dankbarkeit für die treue Verbundenheit, seine großzügige finanzielle Unterstützung sowie die gemeinsame Zeit, die wir mit ihm verbringen durften.

Wir verlieren mit Erwin Fromme nicht nur einen herausragenden Kameraden und Förderer, sondern auch einen Freund, der uns immer offen und mit besonderer Herzlichkeit begegnet ist.

Wir werden Erwin Fromme stets ein ehrendes Andenken bewahren und wünschen seiner Familie viel Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit des Abschieds.

Im Namen aller Sportkameradinnen und Sportkameraden

Dirk Blume Vorsitzender STV







Dirk Blume

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

Unsere Mitgliederversammlung konnten wir bereits am 09.02.2023 ohne einschränkende Auflagen durchführen. Sie war mit **53** stimmberechtigten Mitgliedern wieder gut besucht.

In diesem Jahr stand nur ein kleiner Wahlgang an. Alle Positionen, mit Ausnahme der Leitung des Festausschusses, konnten wieder besetzt werden. Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Meike als Jugendleiterin, da diese Funktion in den letzten Jahren nicht mehr nachgefragt wurde und auch keine Jugendversammlung mehr stattfinden konnte. Wir bedauern dies sehr und bedanken uns bei Meike für ihren langjährigen Einsatz.

Der Tagesordnungspunkt Nr. 8, Mitgliederbeiträge und neue Beitragsstruktur, wurde nur erläutert und diskutiert, jedoch konnte hierzu keine abschließende Entscheidung getroffen werden. Der Vorstand wird die offenen Punkte überarbeiten und voraussichtlich in einer außerordentlichen Versammlung erneut zur Abstimmung vorlegen. Die Beitragsanpassung soll umgesetzt werden ab Januar 2025.

Das Osterfeuer am 30. März 2024 hat der STV organisiert und durchgeführt. Der Leistungsumfang entsprach dabei weitgehend dem Standard der letzten Jahre. Die Veranstaltung war bei trockenem Wetter und frühlingshaften Temperaturen gut besucht. Unser Dank gilt allen Mitwirkenden und Helfern und insbesondere den Abteilungen Tennis, Basketball und Tischtennis, die sich in besonderer Weise eingesetzt haben.

Am 03. Februar 2024 wurde das TT-Jedermann-Turnier erfolgreich durchgeführt und am 27. April 2024 findet wieder das Tischtennisturnier der 3-er Mannschaften in der Turnhalle der GS Ringelheim ab 12:00 Uhr statt. Alle Besucher sind wieder herzlich willkommen.

Am 24. August 2024 wollen wir dann das 75-jährige Jubiläum des Parkstadions feiern. Das Parkstadion wurde am 31.07.1949 eingeweiht. Zur Ausgestaltung der Feier wird ein offener Festausschuss eingerichtet, der bereits am 16. April zum ersten Mal tagen wird. Wir freuen uns über Anregungen und ein aktives Mitgestalten.

Die erforderliche Pflege des A-Platzes (Striegeln, Räumen und Düngen) durch die BSF SZ GmbH wird auch in diesem Jahr wieder durchgeführt.

Zum Schluss wünsche ich uns allen auch in diesem Jahr harmonische und unbeschwerte sportliche Aktivitäten mit vielen Höhepunkten.

Mit sportlichen Grüßen Dirk Blume

Mitgliederversammlung am 09.02.2024

Sven Hoppstock

Am 09.02.2024 fand die diesjährige Hauptversammlung des STV Ringelheim im schönen Vereinsheim statt. 53 Mitglieder versammelten sich und auch fast der gesamte Vorstand zeigte sich. Die diesjährige Bewirtung fand durch die Volleyballabteilung statt, die engagiert die Gäste bediente. Mit ein bisschen Verspätung begann die Versammlung und nach einer kurzen Begrüßung wurde der Saal ruhig. Auch wenn das Gedenken traditionell am Anfang gemacht wird, ist es doch immer wieder ein schauriger aber ehrvoller Moment. 2023 verlor der STV mehrere Sportkameradinnen und Sportkameraden, darunter das älteste Mitglied des STV im Alter von 104 Jahren. Einen besonderen emotionalen Moment hatte dabei der vorgetragene Brief der Tochter vom verstorbenen Mäzen der Ringelheimer Vereine Erwin Fromme.

Danach setzte der Vorsitzender Dirk Blume seinen Bericht fort. Und dieser war durchaus positiv. So wurden 553 Arbeitsstunden im Jahr 2023 durch Vereinsmitglieder geleistet. Die Zahl ist zwar rückläufig, aber es standen 2023 auch keine großen Baumaßnahmen an. Trotzdem wurde viel erreicht. So wurde ein Großteil der Beleuchtung auf LED umgerüstet und auch der alte Kiosk wurde repariert und Unnötiges entsorgt. Ein besonderes Highlight war 2023, dass die über 100 Jahre alte Vereinsfahne nun unter einem handgebauten Rahmen im Vereinsheim ausgestellt werden kann. Besonderen Dank galt hierbei Dieter Hoppstock, der als Vereinsexterner in 40 Arbeitsstunden dies möglich machte. Mit 217 geleisteten Arbeitsstunden war die Tischtennisabteilung auch in diesem Jahr führend. Dirk Blume ehrte im Zuge dessen auch fünf Mitglieder für ihren besonderen Einsatz: Hubert Bock, Carmen Hoppstock, Günter Hoppstock, Wilfried Meißner und Uwe Elbeshausen.

Auch gab es vier Jubiläen 2023 zu feiern. So wurde die Volleyballabteilung 50 Jahre alt und auch die Damengymnastik 50 Jahre alt. Die Qigong/Tai Chi-Gruppe feierte ihr 20-jähriges Bestehen und auch die viertjüngste Sparte Pétanque konnte das erste Mal feiern. Sie wurde 10 Jahre jung. Neben diesen ganzen tollen Ereignissen, gab es auch eine fast unsichtbare Neuerung. Die gesamte Buchführung des STV wurde im letzten Jahr erneuert und auf modernere Systeme umgestellt. Dirk Blume betonte nach dem Bericht von Kassenwartin Gabriele Mühlfeld-Ostrowski noch einmal die Qualitätsverbesserung nach einer langwierigen Umstiegszeit.

Auch Ehrungen gab es beim STV Ringelheim. So gab es gleich sechs neue Ehrenmitglieder im STV. Uwe Binder, Christine Maria Jolowicz, Barbara Lerch, Frank Pioßek, Erich Schneider, Helga Stäbner wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Rosel Schrader wurde als ehemaliges, langjähriges Vorstandsmitglied eine besondere Ehre zu teil, sie wurde zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt und darf nun auch weiterhin in ihrer "Vorstandsrente" zu den Vorstandssitzungen kommen. Außerdem bekam Dieter Hahn die goldene Ehrennadel des Vereins verliehen.



Auch sportliche Leistungen konnten geehrt werden: So erreichte Wolfgang Wolf in der Tennisrangliste deutschlandweit den 150 Platz in seiner Alterskategorie, welches bislang einmalig für den Verein ist. Auch gab es eine Meisterehrung für die Tennisabteilung. Die Ü65 Mannschaft wurde in der vergangenen Saison Meister der Kreisliga und stieg in die Bezirksklasse auf. Eine weitere Meisterehrung gab es für die Tischtennisabteilung, dort wurde die zweite Herren für ihren Meistertitel in der dritten Kreisklasse ausgezeichnet.

Auch ein paar Bestätigungen für Vorstandsposten fanden im Zuge der Versammlung statt. So wurde Ernst-Henning Kracke als Abteilungsleiter Handball bestätigt, sowie Günter Hoppstock als Leiter des Bau- und Unterhaltungsausschusses. Die Wahlen fanden jeweils in ihrer Abteilung/Ausschuss statt.

Aber auch negatives gab es leider zu berichten, so fand sich weiterhin kein Leiter*in für den Festausschuss. Angesichts der Ausrichtung des diesjährigen Osterfeuers und eines Festes wäre es von Vorteil gewesen, jemanden zu finden. Auch ein weiterer Posten wird ab diesem Jahr unbesetzt bleiben. Mit Meike Hammerschmidt scheidet aus privaten Gründen die Jugendwartin aus dem Vorstand aus. Eine Nachfolge konnte noch nicht gefunden werden.

Der große Durchbruch bei der Umstrukturierung der Mitgliedsbeiträge konnte leider nicht erzielt werden. So bleiben zunächst die alten Beiträge und Strukturen bestehen. Mit einem veränderten Vorschlag soll es vielleicht bei einer außerordentlichen Mitgliedersitzung zu Veränderungen kommen. Dies stellte Dirk Blume in seiner Aussicht für 2024 am Ende der Sitzung als Möglichkeit in den Raum. Was nun bald konkretisiert wird, ist die Planung für ein Jubiläum. 2024 wird der Spielort des STV, dass Parkstation, 75 Jahre alt. Somit wird es in diesem Jahr wieder zu einem Sportfest auf dem Gelände des STVs kommen. Mit diesen positiven Nachrichten beendete Dirk Blume nach knapp zwei Stunden die Versammlung.



Danke an die Mütterinitiative

Sven Hoppstock

An dieser Stelle möchte der STV Ringelheim mal wieder Danke sagen. Es ist wahrscheinlich eine der schönsten Regelmäßigkeiten: Spenden von der Mütterinitiative zu bekommen. Doch keine davon ist selbstverständlich.

Jedes Mal ist der Verein froh und glücklich, von dem Überschuss bei den Basaren etwas zu bekommen. Es ist schön mit Spenden bedacht zu werden und hilft dem Verein enorm weiter. Vielen Dank an alle Helfer, Organisatoren und Mitglieder der Mutterinitiative. Danke für die jahrelange Unterstützung.



Angebot!

Reifen Winter/Sommer auswuchten, umstecken und einlagern bis zur nächsten Saison



Service Ralph Dittmer

Service an Flüssiggasanlagen Zweigstelle: Wallmodener Straße 38 38259 Salzgitter-Ringelheim

KFZ Werkstatt Tel. 05341/8618054 www.service-rd.de

KFZ Meisterbetrieb!

Unsere Leistungen:

- Reparaturen aller Marken
- Umrüstungen auf Autogas
- Inspektion
- Reifen Service
- Scheiben-Reparaturen und Austausch
- Prüfungen der Gasanlage von Wohnwagen und Camper

Bericht des Bau- u. Unterhaltungsausschusses

Günter Hoppstock

Bei den regelmäßigen Arbeitseinsätzen des Bauausschusses wurden noch viele Arbeiten im Herbst erledigt. Unter anderem wurde das Holz der gefällten Birken (waren nicht mehr verkehrssicher) auf dem Parkplatz entsorgt und die Wurzeln heruntergeschnitten, Sträucher am A- und B-Platz zurückgeschnitten, das Laub auf dem Parkplatz und Karl- Fricke-Weg entfernt, Dachrinnen gesäubert und das Tor am Kassenhäuschenanbau repariert. Insgesamt wurden von den STV Mitgliedern 553 Arbeitsstunden in 2023 geleistet.

2024 wurde als neues Projekt die Deckenbeleuchtung im Gemeinschaftsraum im Sportheim auf LED umgerüstet, der Thekenbereich wurde saniert und Sturmschäden beseitigt.









Beim 1. Arbeitseinsatz 2024 im Zuge der Aktion "Salzgitter putzt sich", wurde Müll gesammelt, das Geländer um den A-Platz herum, die Werbetafeln sowie die Dachrinnen gesäubert.

Alte Zaunreste wurden entsorgt und der Laternenschutz (Naturborde) auf dem Parkplatz neu gerichtet.

Es wurden in diesem Jahr schon 157 Arbeitsstunden absolviert.

Herzlichen Dank dafür an die fleißigen Helfer.

Weitere Fotos von den Arbeitseinsätzen findet ihr auf unserer Homepage in der Bildergalerie unter: www.stv-ringelheim.de



Gutes tun für unsere Heimat.

heimatherzen.de – die Spendenplattform für Vereine und ihre Unterstützer. Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren Lieblingsverein!

Mehr Infos: www.heimatherzen.de Die Spendenplattform der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.



Öffentlichkeitsausschuss

Aufruf an alle STV-Mitglieder: Informationen gesucht

Sven Hoppstock

"Frage nicht, was dein Verein für dich tun kann, frage was du für deinen Verein tun kannst", so oder so ähnlich hieß es schon vor über 60 Jahren.

Nun brauchen wir euch, euch: die Nachforscher:innen, die Wissensbesitzer:innen, die Geschichtenerzähler:innen, die Sammler:innen, die Entdecker:innen, die Zeitzeugen*.

Euch brauchen wir für das "Vereinsgedächtnis"

In diesem Jahr soll die neue STV-Chronik erscheinen und bisher wurden schon viele Informationen gesammelt und einige Nachforschungen angestellt.

Viele Dinge sind bereits für etliche Jahre konserviert, archiviert und für die zukünftigen Generationen bereitgestellt worden. Der Öffentlichkeitsausschuss ist nun schon seit zwei Jahren am Zusammentragen der Daten und möchte die neue Chronik in diesem Jahr veröffentlichen.

Doch nun brauchen wir euch, was soll noch hinein?

Habt ihr euch schon immer geärgert, warum ein wichtiges Ereignis nicht auftauchte? Kennt ihr eine großartige Anekdote zum Schmunzeln oder eine interessante Geschichte zum Verein, die noch nicht archiviert wurde?

Habt ihr gute Fotos, welche zum Beispiel: Mannschaften, Ereignisse, Veranstaltungen, besondere Momente oder andere interessante Zeitpunkte des Vereines zeigt?

Wir würden gerne mit diesen Informationen, Bildern, Dokumenten oder anderen Materialien, die Chronik erweitern. Immer wieder geht Wissen verloren, weil die Annahme besteht, das eigene erlebte sei nicht so wichtig oder interessant, sodass es niemand erfährt. Zudem wird es in Zukunft, immer weniger von unseren Zeitzeugen geben, die die 100 Jahre der Entstehung und Geschichte des STV Ringelheim miterlebt haben. Der Aufbau einer Chronik ist immer ein Kampf gegen die Zeit und das Vergessen. Darum wollen wir so viel Wissen wie möglich bewahren. Bitte helft uns dabei.

Gerne kommen wir vorbei und reden mit euch über eure Erlebnisse und Anekdoten. Oder wir nehmen Fotos, Dokumente, Unterlagen etc. von euch an, diese werden nur für die Archivierung digitalisiert und kommen dann schnellstmöglich zu euch zurück.

Jede Information ist kostbar, traut euch mit uns zu reden oder unterhaltet euch gerne in eurem Bekanntenkreis, wer noch Dinge wissen könnte und erlebt hat.

Und wenn ihr nicht sicher seid, ob es wichtig oder relevant ist, fragt uns ruhig, vielleicht ist es nämlich genau diese eine Verbindung oder das Puzzlestück, was wir suchen.

Kontaktiert einfach die Mitglieder im Öffentlichkeitsausschuss oder mich direkt unter

05341/8465139 oder Sven.Hoppstock@web.de





Sven Hoppstock

In dieser Ausgabe von Fit und Fun geht es einmal nach Amerika und Afrika. Eine schöne Freizeitsportart und ein leckeres Rezept erwarten euch.

Crossnet - Vierervolleyball für die gute Laune

Heute stellen wir euch wieder mal eine Spaßsportart vor für den Strandurlaub oder die allgemeine Freizeit. Crossnet Volleyball oder kurz Crossnet wurde 2017 in den USA erfunden und ist vor allem dort und in China beliebt. Das Spielfeld ist dabei ein ca. 4m² großes Quadrat, welches mit einem Kreuzförmigen Netz in vier gleichgroße 2m² Felder geteilt wird. Das Netz ist 2,429 Meter (Männer) oder 2,238 Meter (Frauen) hoch. Statt wie beim normalen Volleyball in Teams zu spielen, spielt beim Crossnet jeder für sich.

Jeder Spieler nimmt eines der kleinen Quadrate als Spielfläche. Gespielt wird mit einem Beachvolleyball und der Ball muss direkt mit einer Berührung in eines der anderen Felder gespielt werden. Die Felder sind markiert von 1 bis 4. Spieler in Feld 4 schlägt immer und auf den Spieler in Feld 2 auf. Danach darf beliebig gespielt werden. Sobald ein Spieler es nicht schafft den Ball in ein anderes Feld zu schlagen oder der Ball in einem Feld zu Boden geht, erhält der Spieler in Feld 4 einen Punkt. Nur in diesem Feld ist es möglich für einen Spieler Punkte zu holen. Der Spieler der den Fehler macht scheidet aus dem Spiel aus, aber behält seine Punkte.

Alle Spieler rücken nun ein Feld auf und ein neuer Spieler wird in Feld eins gestellt. Spielt man zu viert, geht der ausgeschiedene Spieler in Feld 1. Sollte der Spieler in Feld vier einen Fehler machen, erhält niemand einen Punkt, sondern müssen nur rotieren und den Spieler in Feld 4 ersetzen. Ende des Spiels ist, wenn ein Spieler 11 Punkte erreicht, bei zwei Punkte Vorsprung auf den zweiten. Die Crossnetnetze und Abgrenzungen werden fast ausschließlich von der gleichnamigen Firma "Crossnet" vertrieben und sind bei Fachhändlern auch in Deutschland zu bekommen.

Das Spiel ist vor allem in Schulen in den USA beliebt, dort gibt es mittlerweile eine 8 Spieler Variante mit jeweils zwei Spielern pro Feld . Die Grundfläche und die einzelnen Quadrate sind dabei jeweils doppelt so groß.



Zutaten für 4 Portionen

500g Weißkohl 250ml Gemüsebrühe 1 EL Öl

200ml Kokosmilch 3 Tomaten 1 große Zwiebel 1 Knoblauchzehe Salz und Pfeffer nach Bedaf Wasser

200g Erdnüsse



Zubereitung:

In einem Topf gesalzenes Wasser zum Kochen bringen, in einem weiteren Topf (Thermomix, Reiskocher, etc.) beliebige Reissorte zubereiten. Den Weißkohl waschen, in dünne Scheiben schneiden und diese nach Bedarf zerkleinern.

Anschließend den geschnittenen Kohl in das kochende Wasser geben und bei mittlerer Hitze ca. 20 Minuten kochen, bis dieser weich, aber noch ein bisschen, bissfest ist.

In der Zwischenzeit die Erdnüsse schälen (es ist möglich Erdnüsse aus der Dose zu verwenden) und im Mixer oder von Hand mit dem Mörser mahlen, bis es zu einem groben Brei geworden ist. Eine Alternative wäre, Erdnussbutter "Crunchy" mit etwas Wasser verdünnt.

Die Zwiebel schälen und zu kleinen Würfeln schneiden. Die Tomaten entkernen und klein schneiden (bei Bedarf vorher kurz überbrühen und schälen).

Das Öl in einem tiefen Topf erhitzen und die Zwiebeln dazugeben. Ca. 2 Minuten anschwitzen, bis die Zwiebel leicht glasig wird. Die Tomaten dazugeben, den Knoblauch dazu pressen, mit Salz und Pfeffer nach Belieben würzen. Dies einige Minuten dünsten.

Den Weißkohl vom Herd nehmen und das Wasser abgießen. Den Kohl in den Topf zu den Zwiebeln und Tomaten geben. Mit der Gemüsebrühe den Topf auffüllen und 5 Minuten kochen lassen. Die Kokosmilch und die gemahlenen Erdnüsse hinzugeben und weitere 5 Minuten leicht köcheln lassen.

Mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit dem Reis servieren.



Bericht der Mittwochs- Gruppe

Martina Rein

Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder gern zu einem gemütlichen "Weihnachtseinläuten" treffen können.

Im weihnachtlich geschmückten Wintergarten in Hohenrode haben wir uns in gemütlicher Runde am 20.12.2023 getroffen.

Es gab leckeren Glühwein und Bratwurst im Brötchen, die wir vom Weihnachtsmann persönlich zubereitet bekommen haben!

Ganz vielen Dank an Familie Exner! Es war sehr schön bei Euch!







Wir wünschen allen einen super Start in das neue Jahr 2024!

Bericht der Qigong/Tai Chi-Gruppe

Brunhilde Hartmann

Wir freuen uns auf eine gute Zeit im Jahr 2024.

Bevor wir Qigong wieder im Freien ausüben können, vermittelt uns Frank die Übungsstunden z. Z. im wohltemperierten Sportheim.

Rückblickend möchte ich von unserer Weihnachtsfeier berichten, die am 12.12.23 stattfand. Leider nahmen an diesem Abend nur 12 Personen von unserer gemischten Gruppe teil. Ein kleines, leichtes Abendessen wurde von uns allen zusammengestellt mit köstlichen, süßen, sauren

und deftigen Kleinigkeiten.





Die Schrottwichtel-Päckchen wurden sogleich unter dem Weihnachtsbaum abgelegt, die dann später beim Würfeln verteilt wurden und zur lustigen Unterhaltung beitrugen.

Nach kurzer Begrüßung dankten wir Frank wieder einmal für seinen engagierten Einsatz und mit einem kleinen Geschenk. Mittlerweile leitet Frank 12 Jahre die Gruppe. Wir schätzen das sehr und freuen uns weiterhin auf interessante Qigongübungen.

An diesem gemütlichen Abend dankte Frank allen Sportlerinnen für die gute Teilnahme an den Übungsstunden, ganz besonders:

"Karin Siems, Brunhilde Hartmann, Hannelore Knäbke" für ihre regelmäßige, intensive Teilnahme.



Frühling soll es werden, damit wir mit vollem Elan in der guten "Ringelheimer Luft" im Freien unter den Bäumen bzw. auf dem grünen Rasen im Parkstadion mit "Qigong" starten können.

Bericht der Rücken- und Wirbelsäulengymnastik

Ernst Tegtmeier

Auch in diesem Jahr durften wir wieder unsere beliebte Weihnachtsfeier durchführen. Am 7. Dezember war es soweit und 22 Personen trafen sich im Restaurant da Salvatore in Salzgitter-Bad. Um 18 Uhr begrüßte Sabine Behnke alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen an der festlich geschmückten langen Tafel und eröffnete die Feier. Wir hatten schon vorher unsere Essenswünsche kundgetan und eine Liste dem Koch überreicht.

Nach der Getränkebestellung wurden gute Gespräche geführt und langsam wurden die bestellten Speisen serviert. Genussvoll wurden nun die leckeren Gerichte verzehrt.

Nach dem Essen wurden nun die Ehrungen durchgeführt. Für die schönen und abwechslungsreichen 34 Trainingsabende, die im Frühjahr und Herbst in der Turnhalle und im Sommer im Freien durchgeführt wurden, bedankten sich alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei Sabine mit einem Geschenk.

Natürlich wurden auch in diesem Jahr die trainingsfleißigsten Personen mit einem Geschenk bedacht. Da im ersten Halbjahr Januar bis Sommerferien die Trainingsbeteiligung so hoch war, wurde schon mit Schrecken an Weihnachten gedacht. 10 Personen waren zu der Zeit fast gleich oft da. Zum Glück wurden die Fehltage im zweiten Halbjahr mehr und nach dem letzten Übungsabend vor der Weihnachtsfeier waren noch 5 Personen 30 Mal an den Trainingsabenden anwesend.

Das sind:

Elke Fröhlich, Carmen Hoppstock, Rosel Schrader, Silvia Stumpe und Ernst Tegtmeier.

Nach den Ehrungen wurden die Liederhefte verteilt und einige Weihnachtslieder gesungen. Natürlich fehlte nicht wie im jeden Jahr das Lied "Gloria"

Viel zu schnell verging die schöne Zeit und nach fast 4 Stunden hieß es austrinken, bezahlen und gemeinsam nach Hause fahren. Ein schöner Tag mit tollen Erinnerungen ging zu Ende.

Es war für alle ein gelungener Abschluss vom Sportjahr 2023.



v. I. Ernst Tegtmeier, Elke Fröhlich, Silvia Stumpe, Sabine Behnke (Übungsleiterin), Rosel Schrader



Bericht der Senioren-Gymnastikgruppe

Brunhilde Hartmann

Obwohl wir bereits im Jahr 2024 angekommen sind, und wir die ersten Frühlingstage genießen konnten, möchte ich rückblickend von unserer Weihnachtsfeier berichten.

Wir trafen uns am 11.12.23 um 12.00 Uhr mit 24 Personen im weihnachtlich geschmückten Sportheim zum gemütlichen Beisammensein. Nach einem kurzen Jahres Überblick, (Erinnerung an besondere Gymnastikstunden, an runde Geburtstage, Kaffeetrinken vor den Sommerferien, bzw. Aktion Mensch), wurde bereits das vorbestellte Mittagsmenü, von dem Koch, Herrn Walter, pünktlich angeliefert. Es gab: Rindergulasch mit Champignons, Rotkohl, gemischtes Gemüse, Kartoffelklöße und hausgemachte Spätzle. Als Dessert Weihnachts-Eis und Rote Grütze.

Mit vielen Weihnachtsliedern aus unserem vorliegenden Buch und mit lustigen und besinnlichen Geschichten war es sehr gemütlich.

Zu meiner Freude erhielt ich, an diesem stimmungsvollen Tag, Dank und Anerkennung von allen Seniorinnen für meine 20-jährige Übungsleitung der Senioren-Gymnastik-Gruppe. Gundi Fricke überreichte mir einen wundervollen Blumenstrauß und einen Geschenk-Gutschein.





Somit kam ich gleich zur sportlichen Leistung. Allen Seniorinnen dankte ich für ihre gute Teilnahme an den Übungsstunden. Besonders hervorzuheben sind:





die ich für ihre regelmäßige aktive Teilnahme mit einem kleinen Geschenk gerne auszeichnete. Beim gemütlichen Kaffeetrinken mit Kirsch-Streusel- und Sahne-Schmandkuchen verging die Zeit viel zu schnell. Die Spende für "Aktion Mensch" haben wir natürlich nicht vergessen. Mit einem Jahreslos sind wir wieder dabei.

Ich wünsche uns weiterhin erfolgreiche Gymnastik-Übungsstunden.

Am 15. März 2024 verstarb Rita Nowicki im 84. Lebensjahr. Sie war über 50 Jahre Mitglied im STV in der Gymnastikabteilung. In dieser Zeit lernten wir sie als liebenswerte Freundin kennen und schätzen. Rita wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Bericht der "Jabata & Step" Gruppe

Nikol Bock

Am 13.12.2023 fand die Weihnachtsfeier der Tabata-Gruppe statt. Eine kleine Gruppe ist mit dem Zug gefahren (da mal nicht gestreikt wurde).

Wir haben uns im Griechischen Restaurant "Greko" getroffen. Da wir das Essen schon vorbestellt hatten, hat es alles sehr gut geklappt. Leider war es mit den Getränken etwas schwieriger, da es an Personal gemangelt hat.

Wir haben dann bei der zweiten Runde gleich die größeren Gläser bestellt, da wir sehr lange auf dem Trockenen gesessen haben. Es war aber trotzdem ein schöner und lustiger Abend, mit guten Gesprächen.

Die Trainingseifrigsten waren in diesem Jahr, von 41 Übungsabenden:

Karin Siems 38 Übungsstunden, Carmen Hoppstock, Sandra Jordan und Silvia Stumpe 35 Übungsstunden

Elke Fröhlich und Gabi Wiesensee 33 Übungsstunden.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmerinnen bedanken und freue mich auf 2024.

Wer Lust hat, kann gerne vorbeikommen, wir sind mittwochs von 18-19 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Ringelheim.







Bericht der Zumbagruppe

Ronja Eisenschmidt

Seit Januar 2024 findet das Angebot Zumba Fitness einmal wöchentlich immer donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr im STV-Sportheim Karl-Fricke-Weg 4 statt.

Bisher machen im Schnitt 8-12 Sportbegeisterte mit. Weitere und neue Teilnehmer werden freudig empfangen.



Inh. Sascha Giesemann | Am Schlosspark 22 | 38259 SZ - Ringelheim

Baumfällungen. Garten- & Anlagenpflege

Bericht der Handballabteilung

...und der HSG Tiebenburg-Salzgitter

Ernst-Henning Kracke

Boßeltour am Samstag 6, Januar 2024

Auf Grund des Regenwetters fand die traditionelle Boßeltour der ehemaligen Handballsportler nur auf einem Rundkurs im Liebenburger Forst statt. Durch den Dauerregen gab es diesmal kein Endergebnis, da der Ergebniszettel "zerflossen" war. Trotzdem schmeckte der Grünkohl mit Bregenwurst und Kassler den 24 Teilnehmern aus Liebenburg; Salzgitter, Ringelheim, Goslar, Hildesheim und Braunschweig.

Im TSV-Clubraum ging dann bei einigen Kaltgetränken der Samstag in fröhlicher Runde zu Ende. Zur 50. Tour wurde sich im Januar 2025 schon verabredet.

Dazu noch einige Impressionen von der Strecke:





... vor dem Start sind wir noch einigermaßen trocken....







Wie weit geht der Wurf?

Kugeln haben sich getroffen, na dann Prost!



Ziel erreicht:

Endspurt !!



Ausklang im TSV-Clubraum

HSG Tişa 1. Damen: nach dem Sieg gegen MTV Geismar mit 28:16 Toren



HSG Liebenburg-Salzg.

Trikot	Trikot Name, Vorname				
1	Trenkner, Carina				
3	Mönnich-Matthes, Fenja	8			
8	Bruns, Celina	4			
9	Hinze, Danijela	1			
10	Willke, Laura	3			
11	Härtel, Chiara	2			
12	Berg, Annett				
13	Eichhorn, Hannah				
14	Jansen, Pia	1			
18	Reske, Leoni	1			
20	Mertins-Oelker, Lara	5			
42	Apel, Carolin	2			
66	Kaltwasser, Alissa	1			
Α	Schönfeldt, Stephan				
В	Winkelmann, Anne-Charlotte				

Spielinformation

Spielnummer: 127094, Datum: 03.03.2024 Spielort. Salzgitter Gymnasium SZ Bad

Landesliga-Tabellenstand am 1.4.2024: 5.Platz 20:16 Punkten und 530:502 Tore Es stehen noch 4 Punktspiele aus, Rang 5 würde den Aufstieg in die Verbandsliga bedeuten

HSG Jiṣa 3. Damen: nach dem Sieg gegen DJK SW Braunschweig mit 27:25 Toren



HSG Liebenburg-Salzg. III

Trikot	Name, Vorname	Tore
5	Höhmann, Sabrina	5
6	Hübschke, Yvonne	2
9	Friedrichs, Nina	1
10	Müller, Milena	3
11	Giermann, Julia	1
12	Wolter, Stefanie	
13	Kaisler, Jenny	3
20	Frintrop, Ariane	
26	Eberle, Daniela	1
27	Singenstreu, Melanie	5
69	Schmucker, Emilie	
78	Jakob, Silke	
96	Dette, Janina	6
99	Elsenbruch, Ina	
Α	Haack, Dorothee	
В	Klein, Vanessa	
С	Spanke, Sina Aileen	

Spielinformation

Spielnummer: 22229, Datum: 29.02.2024 Spielort. Salzgitter Gymnasium SZ Bad

Regionsliga-Tabellenstand am 1.4.2024: 1.Platz 16:4 Punkte und 254:188 Tore

45G Tişa 1. Herren: Bisher nur ein Sieg gegen Viktoria Thiede mit 33:25 Toren

Spielinformation

Spielnummer: 11201, Datum: 10.09.2023 Spielort. Salzgitter SH Vor der Burg

HSG Liebenburg-Salzg.

Trikot	Name, Vorname	Tore
3	Hämpke, Jan	2
7	Matthes, Fabian	9
14	Manczak, Elias	
15	Fürst, Jannik	7
17	Rehberg, Thomas	1
19	Kehler, Anton	2
22	Wolters, Jan	4
27	Schmidt, Robert	1
31	Nolte, Janis	2
42	Reske, Lukas	2
44	Plumeyer, Alexander	1
66	Jahn, Sibo	
83	Klinke, Jens	
89	von Cisewski, Pascal	2
Α	Krause, Torben	

HSG Jişa; 2. Herren: Nach dem Sieg gegen SG Sickte/Schandelah mit 37: 31 Toren



HR HRSON/HRSN 2023/202 4

HSG Liebenburg-Salzg. II

Trikot	Trikot Name, Vorname				
1	Hönel, Patrick				
4	Nagel, Christian				
10	Klubach, Moritz	14			
12	Alpers, Christian				
19	Kehler, Anton	6			
21	Busch, Connor	4			
28	Rost, Mattes	2			
29	Becker, Tim Leonard				
32	Pommerehne, Gerrit	2			
34	Westermann, Lasse				
37	Schlüter, Lars	3			
42	Reske, Lukas	5			
73	Becker, Timo Sebastian	1			
78	Wetter, Jochen				
Α	Schoof, Fritz				



WENN

versichern,



persönlich!

Vertretung Stefan Granzow

Goslarsche Str. 48 38259 Salzgitter Tel. 05341 33015 granzow@vgh.de



🚖 Finanzgruppe



Bericht der Pétanque Abteilung

Karin Pella

Die Abteilung hat am 17.2.2024 ihr 5. Hallenturnier in der alten Gärtnerei in Altwallmoden ausgetragen.

20 Spieler haben sich der Herausforderung gestellt. Die Doubletten wurden im Vorfeld ausgelost, auch wer gegen wen spielt, wurde zuvor ermittelt. Wir starteten um 10 Uhr mit dem ersten Spiel. Die einzelnen Spiele waren auf 40 Minuten begrenzt. Nach einer ganz kleinen Verschnaufpause ging es gleich mit dem zweiten Spiel und neuen Gegnern weiter. Nach dem dritten Spiel brauchten wir eine größere Pause in Form eines Mittagessens. Es gab wieder Würstchen mit verschiedenen Salaten, Kaffee und Kuchen durften nicht fehlen. Auch wurden wir diesmal mit einem leckeren Nachtisch und Verdauungsschnaps von Christa Maibohm verwöhnt. Anschließend wurden die Kugeln für die letzten beiden Spiele geworfen.

Hatte man nach den ersten Spielen noch Hoffnung, gar nicht so schlecht zu sein, wurde diese bei dem einen oder anderen schnell zerstört. Es zeigt sich immer wieder bei diesem Sport, dass jeder Punkt zählt und man erst verloren hat, wenn der Gegner 13 Punkte hat. Bei einer zeitlichen Begrenzung hat der mit den meisten Punkten gewonnen.

Nach 5 Gruppenspielen standen die Teilnehmer für das Endspiel fest. Dieses wurde ohne zeitliche Begrenzung gespielt, die Kugeln wurden gezielt geworfen von Alfred Kaufmann mit Christa Brunke gegen Peter Roth und Ernst Tegtmeier. Als Sieger standen nach insgesamt 5 Stunden Alfred und Christa fest. Sie wurden mit einer Medaille geehrt.

Es hat wieder großen Spaß gemacht. Insbesondere, dass man bei der Vorauslosung immer einen anderen Partner hat, macht die Sache spannend.









Seite 25

Zum Schluss noch eine Anmerkung der Abteilung:

Wir müssen leider feststellen, dass unsere Anlage im Parkstadion auch genutzt wird für Motorrad- oder Fahrradrunden.

Die Herstellung dieser Anlage hat einiges gekostet und auch die Reparatur der Schäden wäre enorm.

Wir möchten also darum bitten, dass diese Fahrten auf der Anlage unterbleiben.

Wer Personen beobachtet, die die Anlage für Rallyes missbrauchen,

möchte bitte darauf hinweisen, dass dies zu unterlassen ist.





Bericht der Tennisabteilung

Ulrich Spanke

Viel Arbeit liegt jedes Jahr vor den Mitgliedern der Tennisabteilung, um zum Saisonstart (Ende April/Anfang März) einen funktionierenden Spielbetrieb bieten zu können. Nicht nur die Tennisplätze sind herzurichten, auch der Spielbetrieb ist vorzubereiten. Bei den Tennisplätzen gehören zu den turnusmäßigen Arbeiten z.B.: das Säubern des Tennisgeländes und der Plätze, das Abtragen und Entsorgen des Altsandes, Bestellung des Ziegelmehls (ca. 8 Tonnen), Aufbringen des Neusandes, Wässern und Walzen. Es sind ca. 4 Wochen vorzusehen, damit die Plätze dann bespielbar sind. Weiterhin sind die Trainingsgruppen und die Trainingszeiten zu planen, die Mannschaftsmeldungen durchzuführen und die namentlichen Mannschaftsmeldungen für die Punktspiele zu veranlassen. Parallel sind für die Spielerinnen und Spieler die Spiellizenzen zu beantragen bzw. zu prüfen und die notwendigen ID-Nummern und LK-Anträge zu beantragen. Also jede Menge Arbeit für die Verantwortlichen, bis der erste Ball in der Sommersaison geschlagen werden kann. Aber die Arbeit lohnt sich besonders, wenn das Miteinander der Tennisspielerinnen und Tennisspieler so positiv war und ist, wie in den letzten Jahren. Das macht einfach viel Spaß.





Unter Anleitung eines professionellen Platzbereiters hat die Mannschaft die Plätze für die Saison vorbereitet. Dank unseres Platzverantwortlichen, Frank Sander, waren die Tennisplätze in der letzten Saison in einem hervorragenden Zustand. Herzlichen Dank und ein großes Lob an Frank, der auch dieses Jahr sicherlich wieder für gute Plätze sorgen wird. Die Fotos zeigen unseren Eugen bei der Arbeit und die Rentnerband in der Pause mit Eugen, Uwe, Wolle, Georg und Frank (auf dem Foto fehlt Ulli, denn einer muss die Fotos ja machen).

Regenwasser im Tennisheim

Der große Regen hat auch vor unserem Tennisheim nicht haltgemacht. Das Grundwasser erhöhte sich stark und so lief der Keller im Tennisheim voll. Georg alarmierte per Telefon einige Helfer und so konnte schnell Abhilfe geleistet werden. Georg, Wolle, Eugen, Andre` und Ulli kamen mit Tauchpumpen und notwendigem Gerät, um das Wasser aus dem Keller zu pumpen. In kurzer Zeit war der Keller wieder wasserfrei.





Eugen und Wolle bei der Tauchpumpenverlegung

STO Ringelheim im Clubmagazin des TNB

Erstmalig hat die Tennisabteilung des STV Ringelheim besondere Beachtung im Clubmagazin des TNB (Tennisverband Niedersachsen Bremen) gefunden. Unter der Headline "Wie vier Jungs auf dem Tennisplatz für das Leben Iernen" wurde über unsere besondere Trainingsgruppe von Arne Frintrop und Herbert Bode berichtet. Diese Trainingsgruppe setzt sich aus Teenagern der Wohngruppe des Jugendheims Elisabethstift auf dem Schäferstuhl zusammen und ist schon eine Besonderheit. Die Jugendlichen gelten im Vergleich zu unseren sonstigen Trainingskindern als eher benachteiligt, da sie mit dem Elternhaus oder auch andere Probleme haben und nicht in einem "normalen" sozialen Umfeld leben. Einer der Jugendlichen lebte früher sogar als Straßenkind in Hannover. Die Trainingsarbeit klappte reibungslos und Fortschritte der Teenager im Laufe der Saison waren beachtlich, konstatierten die Trainer Arne und Herbert nach der Saison. Einige Nebeneffekte waren u.a., dass die Jungs in der Schule besser und auch im sozialen Bereich Fortschritte erzielt wurden. Die Kids freuen sich schon riesig auf die Sommersaison 2024, da die Trainingsgruppe auch in diesem Jahr aufrechterhalten wird.

Insgesamt eine tolle Reputation für unseren Verein.









Rückblick auf die Saison 2023

Die Saison 2023 verlief erfolgreich. Unsere Punktspielmannschaften haben sich in ihren Ligen gut geschlagen und sich mindestens im Mittelfeld platziert. Wichtiger war aber das weitere Mitgliederwachstum der Tennisabteilung. So konnten wir zum Jahresende 144 Mitglieder zählen (2022 waren es 113 Mitglieder). Ein toller Erfolg, der alle erfreut, zumal sich die "Neuen" auch immer direkt gut integriert haben. Noch wichtiger war aber, dass die Bemühungen um Mitgliederzuwachs in der Tennisabteilung wieder erfolgreich waren. Mit einigen Kündigungen muss man aber aus verschiedenen Gründen auch immer rechnen. Der Mitgliederzuwachs ist für uns der Grund, dass wir die Aktion Schnuppersaison auch weiterführen. Wir freuen uns auf eine schöne Saison 2024 mit all unseren Tennisspielerinnen und Tennisspielern.

Punktspiele Herren 65 Winter

Zum Rückblick auf die Wintersaison 2023 gehört auch, dass die Herren 65 in der Bezirksliga einen guten Mittelplatz belegten. Den drei Erfolgen gegen Helmstedt, Gifhorn und Göttingen standen am Ende zwei knappe Niederlagen gegen Steterburg und Ronnenberg gegenüber. Mit etwas Glück wäre mehr drin gewesen, aber auch so überwog die Zufriedenheit der Spieler.

Tabelle Bezirksliga

Rang	Mannschaft	Spiele	s	U	N	Punkte	Matchpunkte	Sätze	Spiele
1	TC SW Steterburg	5	5	0	0	10:00	23:07	48;21	319:206
2	TV RW Ronnenberg	5	4	0	1	08:02	22:08	45;16	311:171
3	STV Ringelheim	5	3	0	2	06:04	19:11	42;24	305:231
4	TSC Göttingen	5	2	0	3	04:06	12:18	37;39	214:287
5	TC GW Gifhorn	5	1	0	4	02:08	06:24	15:49	192:330
6	Helmstedter TV	5	0	0	5	00:10	08:22	18:46	191:307

Gespielt haben: Dieter Hanke, Wolfgang Wolf, Ulrich Spanke, Arnold Reupke, Hans Hager, Eugen Kreuzer und Jürgen Probst.

Sportaktivenversammlung zur Mannschaftsmeldung 2024

Am 22.02.2024 fanden sich die aktiven Spielerinnen und Spieler zusammen, um über die Mannschaftsmeldungen 2024 zu beraten. Da wir durch die Zusammenarbeit mit dem TSV Lutter und dem TSV Liebenburg die Mannschaften als Spielgemeinschaften melden, waren die Vertreter aus diesen befreundeten Vereinen ebenfalls und erfreulicherweise auch einige unserer Neumitglieder anwesend, die zukünftig an Punktspielen teilnehmen wollen.

Nach einem Überblick über die Regelungen im Punktspielbetrieb durch Sportwart Ulrich Spanke und Jugendwart Tobias Kracke wurde über mögliche Mannschaften und die personelle Besetzung der zu meldenden Mannschaften diskutiert. Sehr erfreulich ist, dass wir für 2024 insgesamt 6 Mannschaften melden können, die personell auch alle gut ausgestattet sind.

Folgende Mannschaften werden am Spielbetrieb teilnehmen:

- Damen Mannschaftsführerin: Melina Rattunde
- Herren Mannschaftsführer: Hannes Kracke
- Herren 40 Mannschaftsführer: Tobias Conradi
- Herren 65 Mannschaftsführer: Wolfgang Wolf
- Herren 70 Mannschaftsführer: Friedrich Köhrich
- A-Jugend Mannschaftsführer: Will Kracke

Weiterhin werden über den TSV Lutter noch eine Herren 30 und eine Herren 60 Mannschaft gemeldet, bei denen auch Spieler von uns mitmachen.

Eine insgesamt sehr schöne Entwicklung.

Doppelturnier Mahner Berg

Die aus den Montags- und Donnerstagsabos aufgelaufenen Gutstunden haben die Herren 60 + kürzlich in einem Doppelturnier abgespielt. Dabei wurden die Paarungen immer neu ausgelost. Jedes Doppelpaar hatte 5 Spiele mit rd. 30 Minuten, sodass in insgesamt 3 Stunden Spielzeit alle 3 Plätze belegt waren. Die Ergebnisse waren weniger von Relevanz, vielmehr stand der Spaß im Vordergrund. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein beim Griechen in Salzgitter-Bad klang der Tennisnachmittag mit einem gemeinsamen Essen und einigen Getränken dann aus.

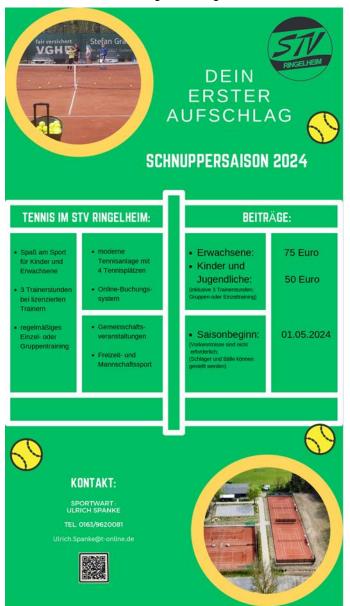


Gespielt haben: Kalle Schmidt, Detlev Klinke, Eckhard Evertsbusch, Wolfgang Wolf, Hans-Georg Syring, Ulrich Spanke, Andre` Levin, Hans Dombrowski, Hagen Lersch, Dieter Anton und Falko Köhrich. Es fehlt: Jürgen Probst.



Schnuppersaison Tennis 2024

Nachdem die Einführung der Schnuppersaison seit 2022 sehr erfolgreich verlaufen ist, wollen wir dies auch 2024 nach gleichem Muster fortführen. Der dazugehörige Flyer ist redaktionell (von Anke Koch) modernisiert und überarbeitet und ist bereits hauptsächlich über die sozialen Medien verteilt worden. Daher unsere Bitte: sprecht Freunde und Bekannte an und betreibt Werbung für die Tennisabteilung. Wir hoffen auf weiter steigende Mitgliederzahlen.



Der neue Flyer zur Saison 2024 ist moderner geworden und trägt vielleicht dazu bei, dass sich noch einige neu in unserer Tennisabteilung anmelden.

Osterfeuer 2024

Die Tennisabteilung wurde in diesem Jahr auserwählt, das Osterfeuer zu organisieren und durchzuführen. Schnell fand sich ein Orgateam mit Hans-Georg Syring, Wolfgang Wolf und Dennis Kilian, das zusammen mit Sebastian Krusy, der Freiwilligen Feuerwehr, Tobias Gruhn und weiteren Helfern dafür sorgte, dass alle notwendigen Dinge pünktlich am 30.03.2024 auf dem Festplatz platziert wurden.

Es ist schon jede Menge Arbeit und auch einiges an bürokratischem Aufwand zu bewerkstelligen, um so ein Fest auf die Beine zu stellen. Mit vielen Helfern hat dies dann aber gut funktioniert und so konnte das Osterfeuer bei gutem und trockenem Wetter mit dem Umzug des Spielmannszuges und der Kinder beginnen. Es war ein gut besuchtes und gelungenes Osterfeuer. Die Ringelheimer Bürger fühlten sich offensichtlich sehr wohl und da auch die abendliche Temperatur mitspielte, blieben Eltern, Kinder und Gäste auch bis tief in die Abendstunden auf dem Festplatz in Ringelheim, um bei Grillgut, Pommes und allerlei Getränken dieses Osterfeuer zu seinem Erfolg zu verhelfen.

Vielen Dank an die Organisatoren sowie Helferinnen und Helfer, ohne die ein solches Fest nicht möglich ist.

Hier ein Paar Impressionen vom Osterfeuer:







In der Pause



Beim Aufbau



Der Einzug des Spielmannzuges



An der Getränkeausgabe

Die Gäste



Das Osterfeuer



Der sehr lange Umzug des Spielmannszuges mit unseren wichtigsten Besuchern, den Kindern.

Feststehende Termine 2024:

Hier die wichtigsten Termine für 2024. Die Terminliste wird fortlaufend komplettiert und aktualisiert und hängt im Kasten (Terrasse des Tennisheims) aus, sodass alle Tennisspielerinnen und Tennisspieler die Termine einsehen können

Termin	Veranstaltung
13.04.2024 Beginn 10 Uhr	Arbeitseinsatz
27.04.2024 Beginn 10 Uhr	Tennis-An (Spaßturnier) zur
	Saisoneröffnung
01.05. bis 22.09.2024	Punktspielsaison – Spielpläne sind
	abzuwarten.
18.05.2024 Beginn 9.00 Uhr	LK-Turnier
27.07.2024 Beginn 08.30 Uhr	LK-Turnier
16. bis 18.08.2024	Regionsmeisterschaften D/H und Senioren
17.08.2024 Beginn 10 Uhr	Arbeitseinsatz
21.09.2024 Beginn 10 Uhr	Endspiele Vereinsmeisterschaften
28.09.2024 Beginn 10 Uhr	Tennis-Ab (Spaßturnier) zum Saisonende
05.10.2024 Beginn 10 Uhr	Arbeitseinsatz
15.11.2024 Beginn 19 Uhr	Abteilungsversammlung
16.11.2024 Beginn 10 Uhr	Arbeitseinsatz
06.12.2024 ??	Weihnachtsfeier

auto ludwig

Ihr VW und Audi in besten Servicehänden

- kostenloser HU –Vorab –Check
- mit der Economy Service Karte 4+ (Fahrzeug älter als 4 Jahre) 10% auf Reparaturen und Material sparen
- Schuttle Service für unsere Servicekunden
- kostengünstig und flexibel
 Werkstattersatzund Mietwagen
- Getriebespülung



alternative Techniken, Reparatur von Gas- und Elektrofahrzeugen

Wir sind von Montag bis Freitag von 06:15 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie da!

Auto-Ludwig Salzgitter GmbH Watenstedter Str.19-21 38239 Salzgitter Telefon 05341/89880 info@autoludwigsz.de www.auto-ludwig-sz.de







Berichte der Tischtennisabteilung Erste Mannschaft

Sven Hoppstock

Die erste Herren ist Meister

Unerwartet und doch irgendwie verdient, der Siegschrei in Lebenstedt. In der Ferne hatte die erste Herren am vorletzten Spieltag den Meistertitel geholt. Stilecht gegen den direkten Verfolger und damit eine unglaubliche Rückrunde veredelt. Gestartet war man als Herbstmeister mit gleich drei Verfolgern im Nacken. Im Derby der erste Rückschlag, gegen die überragend spielende Zweite Herren des STV, reichte es nur zu einem Unentschieden. Dabei hatte man sogar etwas Glück und gab nicht beide Punkte ab. Der Vorsprung schmolz zwar nicht, da sich die Verfolger gegenseitig durch ein Unentschieden auch die Punkte wegnahmen. Doch nach dem ersten Sieg im zweiten Spiel gegen SG TSV Üfingen/TSV Beddingen III folgte der erste Nackenschlag. Mit Kai Maibohm fiel die, bis dahin souveräne, Nummer Zwei, für die gesamte Rückrunde aus. Für eine so knappe Liga, in der jeder jeden schlagen konnte, eigentlich ein KO-Argument für einen Meistertitel. Doch im nächsten Spiel folgte eine kleine Sensation. Der TSV Thiede III, gegen den man im ersten Spiel seine einzige Hinrundenniederlage hinnahm, wurde völlig überraschend mit 7:1 deklassiert. Auf einmal war wieder alles drin, den Vize-Herbstmeister auf Abstand gehalten. Dann der zweite Nackenschlag, Rückrundenaus für Markus Rath. Mit 10:3 Spielen und einer makellosen Hinrunde ein Stützpfeiler im hinteren Paarkreuz. Beim nächsten Spiel konnte man Dank Fynn Maibohm und Ersatzspieler Daniel Nemet ein 6:6 Unentschieden holen. Anscheinend setzten die Ausfälle ungeahnte Kräfte bei Stammspielern und Ersatzspielern frei. Der SV Eintracht Burgdorf II wurde überraschend deutlich mit 7:1 besiegt. Fynn Maibohm mauserte sich langsam zum Punktegarant und Christian Wulfes spielte im, eigentlich ungewohnten, oberen Paarkreuz sein bestes Tischtennis. Spielfreude, gepaart mit dem "Jetzt-erst-Recht"-Siegeswillen. Dagegen hatte auch die Spielgemeinschaft TSV Salzgitter/TSV Lesse nichts entgegenzusetzen, auch sie wurde klar mit 7:1 besiegt. Der STV hatte es geschafft fast völlig schadfrei die Saison zu überstehen und seinen Vorsprung zu halten.

Die letzten zwei Spiele waren die direkten Konkurrenten, zwei Unentschieden würden reichen. Tabettenplatz 1 gegen Tabellenplatz 2 standen sich in Lebenstedt gegenüber, gespickt mit den zwei besten Spielern der Rückrunde. Dazu besaß der MTV Lichtenberg II das beste Doppel der Rückrunde. Der STV musste nun auch noch auf Fynn Maibohm verzichten und ging mit zwei Ersatzspielern in das Duell. Im Vorfeld wurde ordentlich gerechnet, ob es bei einer knappen Niederlage trotzdem zum Titel reichen würde, denn dann würde Punktgleichheit zwischen den Mannschaften herrschen. Der STV begann nervös, doch konnte den ersten Punkt im Entscheidungssatz holen. 1:1 nach Doppeln. Christian Wulfes spielte extrem gut, musste sich aber knapp Sascha Tersch geschlagen geben. Sven Hoppstock gewann dafür sein Spiel 2:2. Dann wurde es kurios. Ersatzspieler Hubert Bock spielte an dem Tag wie aus einem Guss und gewann gegen Michal Goes, einem der besten Spieler im unteren Paarkreuz, überraschend aber völlig verdient. Ein Punkt gegen jede Vermutung und das 3:3 in dem Spiel. Nun waren Christian Wulfes und Sven Hoppstock gefordert und die lieferten. Beide spielten ihr bestes Tischtennis und gewannen 3:0. Das Tor zum Punktgewinn stand offen und der STV nutzte es. Hubert Bock bestätigte seine überragende Form und holte den sechsten Punkt. Das Unentschieden war sicher und der STV hatte nun sogar in den Doppeln die erste Titelchange. Christian Wulfes und Sven Hoppstock spielten das erste Mal in der Saison zusammen Doppel und nun ging es gegen den Rückrundenspitzenreiter. Christian Wulfes ließ sich davon überhaupt nicht beeindrucken und knallte einen Angriffsschlag nach dem anderen auf die Platte und dann war es im vierten Satz soweit. Die Gegner returnierten einen Angriffsschlag weit über den Tisch und die unerwartete Meisterschaft war perfekt. 7:4 gewann der STV und war nun nicht mehr einzuholen. Nachdem der Druck raus war, spielte sich der STV auch im letzten Punktspiel in einen Rausch. Trotz aller Ausfälle gewann man auch das letzte Spiel. Der MTV Salzgitter konnte mit 7:1 besiegt werden, dabei wurde viermal der Entscheidungssatz gewonnen. Christian Wulfes besiegte in dem Spiel den Ranglistenzweiten der Liga und beendete die Rückrunde mit 12:4 Spielen im "falschen Paarkreuz" als fünftbester Spieler der Rückrunde. Sven Hoppstock gewann zum Abschluss auch beide Einzel und wurde mit 30:0 Spielen bester Spieler der Liga. Beides war vor der Saison und vor allem zur Rückrunde überhaupt nicht zu erwarten. Insgesamt befinden sich drei Spieler vom STV in den Top 10 der Liga und die gesamte Rückrunde blieb der STV Ringelheim ungeschlagen, trotz vielen Ersatzspielern.

2. Mannschaft

Christian Zyzik

Wir haben bereits alle Spiele der Saison 23/24 absolviert.

Wir hatten auch in den letzten Punktspielen viele 5 Satz Spiele, die wir dann aber am Ende nicht zu unseren Gunsten entscheiden konnten.

Daher ist es uns trotz aller Anstrengungen leider nicht gelungen sich den Klassenerhalt zu sichern und wir belegen am Ende der Saison den letzten Tabellenplatz.

Wir freuen uns auf die neue Saison und sind gespannt wie sich die Gebietsreform und die Einteilung in die neuen Regionsklassen darstellen wird.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	STV Ringelheim	16	12	3	1	107:45	+62	27:5
2	MTV Salzgitter/FSB Salzgitter (SG)	16	9	3	4	88:71	+17	21:11
3	MTV Lichtenberg II	16	9	2	5	87:61	+26	20:12
4	SV Wartjenstedt/Binder/Rh. II	15	8	3	4	91:64	+27	19:11
5	TSV Thiede III	16	8	1	7	81:78	+3	17:15
6	TSV Üfingen/TSV Beddingen (SG) III	15	7	1	7	73:80	-7	15:15
7	TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG) IV	16	6	2	8	74:87	-13	14:18
8	SV Eintracht Burgdorf II	16	3	0	13	51:99	-48	6:26
9	STV Ringelheim II	16	1	1	14	42:109	-67	3:29



3. Mannschaft

Martin Exner

STV III nach 6 zu 6 auf Platz 6! – sportliches Ziel leider nicht erreicht!

Hallo liebe Freunde unseres STV-ECHOS – hier erfahrt ihr alles Neue, was es im TT-Bereich der DRITTEN-Herren so zu berichten gibt!

Die Saison ist so gut wie zu Ende – das letzte Spiel gegen den SV Cramme wird an unserem derzeitigen Tabellenplatz nichts mehr verändern!

Meine im letzten Echo so deutliche positive Ansage mit der Punktlandung im Mittelfeld, also Platz 5, wird nicht eintreten! Das soll nicht heißen, dass wir nun am Boden zerstört sind – nein, wir greifen natürlich im Herbst neu an!

Nun aber zur Auflösung der Schlagzeile "STV III nach 6 zu 6 auf Platz 6!"

Wir haben die Rückrunde am 15. Januar mit dem Punktspiel gegen unsere eigene "Vierte" begonnen. Der Rückrundenstart bescherte uns ein Unentschieden - das genannte 6 zu 6! Und dieser hier verlorene Punkt fehlt uns am Ende der Spielzeit, um den angestrebten, ja sogar vorausgesagten, Platz 5 zu belegen!

Allerdings könnte man auch sagen: dieser Punkt hat uns Platz 6 gerettet. So oder so – es war sportlich gesehen ein spannendes Derby, bei dem sich zwei sehr ausgeglichene Mannschaften mit einem gerechten 6 zu 6 getrennt haben!

Für alle Kenner des Spiels mit dem kleinen weißen Ball: bei zwei Mal 5:7 sowie einmal 1:7 und einmal 3:7 hören sich die zwei Siege mit 7:2 und sogar einmal 7:0 sicherlich gut an, aber sie trösten nicht darüber hinweg, dass das zu wenig ist, um in der Tabelle nach oben zu rutschen.

Das alles ändert allerdings auch nichts daran, dass wir unseren Tischtennissport lieben und jedes Spiel eine Herausforderung für uns und unseren sportlichen Ehrgeiz ist!

Wie schon gesagt (besser: geschrieben) – Anfang April wird die Saison beendet und bevor es dann im August wieder losgeht, werden zunächst im Juni die Karten neu gemischt.

Soll heißen: unser Abteilungsdirektor, Sven Hoppstock, wird mit der Unterstützung seines Stellvertreters, Markus Rath, die geplanten Neuerungen im Tischtennissport vorstellen und mit uns gemeinsam die Mannschaftsaufstellungen für die neue Saison besprechen.

Hier müssen Vorgaben beachtet und können z.T. auch Wünsche berücksichtigt werden.

Bis dahin fließt allerdings noch ne Menge Wasser die Innerste hinunter und natürlich bleibt uns Aktiven noch genügend Zeit, um im Training die Weichen für den Herbst zu stellen.

Mir, dem Schreiber der DRITTEN, bleibt nun nur noch ein sportlicher Gruß an euch alle!



4. Mannschaft

Hubert Bock

Im letzten Spiel der Hinrunde gelang uns endlich der erste Sieg. Mit 4 Punkten wurde der 7. Platz belegt. Insgesamt keine gute Hinrunde - wenigstens kein Abstiegsplatz. Obwohl ein Abstieg durch die Neueinteilungen der Staffeln wohl gar nicht stattfinden würde. Zumal eine Mannschaft in der laufenden Saison abgemeldet wurde.

Die Rückrunde starteten wir mit einem Remis gegen unsere 3. Mannschaft. Danach ein Sieg gegen Thiede (das Hinspiel hatten wir verloren). Danach gab es 4 Niederlagen- teilweise unglücklichteilweise hoch und deutlich.

Im April stehen noch 2 Spiele aus. Mit einem Punkgewinn würden wir auf dem 7.Platz direkt hinter unserer 3. Mannschaft bleiben. Wenn die Serie auch nicht besonders erfolgreich sein wird, das sehr gute Verhältnis zwischen den Mannschaften bzw. "Gegnern" ist eine Erwähnung wert.

Tabelle (gesamt)

Rang	Mannschaft	Beg.	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte			
1	MTV Lichtenberg III	16	12	4	0	108:48	+60	28:4			
2	TSV Üfingen/Beddingen (SG) IV	15	12	1	2	94:53	+41	25:5			
3	SV Cramme	14	10	2	2	91:47	+44	22:6			
4	TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG) V	16	6	4	6	81:91	-10	16:16			
5	TSV Thiede IV	16	6	1	9	72:92	-20	13:19			
6	STV Ringelheim III	15	5	2	8	74:82	-8	12:18			
7	STV Ringelheim IV	14	2	3	9	55:89	-34	7:21			
8	MTV Lichtenberg IV	14	2	2	10	49:89	-40	6:22			
9	SV Fortuna Lebenstedt	14	2	1	11	54:87	-33	5:23			
10	MTV Lichtenberg V	zurückgezogen am 07.11.2023									

Zaunanlagen - Tore - Geländer



Montage- Demontageservice Dienstleistungen für Industric, Bau & Haus Zaun-, Tor- u. Schweißtechnik Salzgitter

M&M GmbH Akazienstraße 3 37154 Northeim Tel. (0 55 51) 9 09 98 50 Fax (0 55 51) 9 09 98 51

Betriebsteil P.O.H.L. Wallmodener Str. 38 38259 Salzgitter-Ringelheim Tel. (0 53 41) 3 32 48 u. 3 34 78 Fax (0 53 41) 3 35 91

E-Mail info@m-m-pohl.de · Internet www.m-m-pohl.de

Tischtennis/Volleyball Event am 11.12.2023

Sven Hoppstock

Die Volleyballer zu Gast beim Tischtennis

Am 11.12.2023 kam es in der Sporthalle Ringelheim zum Rückbesuch der Volleyballer bei der Tischtennisabteilung. Vor knapp zwei Monaten (am 12.10.2023) waren die Tischtennisspieler beim Volleyball und nun tauschte man den großen bunten Ball gegen einen kleinen weißen Ball ein.

Um das ganze Event zu bestreiten, wurde ein Schleifchendoppelturnier gespielt. Dazu bekam jede Runde ein Volleyballspieler einen Tischtennisspieler zugelost und diese durften gemeinsam Doppel gegen eine andere Paarung spielen. Nach einem Satz wurde wieder gelost und so ergaben sich verschiedene Paarungen und man spielte fast jede Runde mit jemanden anders gegen andere Gegner. Außer Martin Exner, dieser hatte trotz verschiedenen Losfeen das Glück, mehrmals mit Maggi zu spielen, aber das ist eben auch Zufall. Mal soll es wohl so sein. Der Stimmung tat das keinen Abbruch und die Tischtennisspieler hatten teils erschwerte Bedingungen. Um den Spaß zu fördern, bekamen sie teilweise vor den Spielen einfach neue Schläger verpasst.

Nach zehn Runden war Schluss und die Sieger wurden gekürt. Danach wurde sich gemütlich zusammengesetzt und über das Event gesprochen. Ein paar Volleyballer waren das erste Mal zu Gast, da dieses Event Corona bedingt längere Zeit pausieren musste. Sie alle waren sich einig, dass es gerne wieder regelmäßig stattfinden sollte. Somit wird es auch 2024 wieder zum Austausch zwischen den Abteilungen kommen.



35, Tedermannturnier am 03.02.2024

Sven Hoppstock

Nachdem man letztes Jahr fast jeden Rekord gebrochen hatte, gab es in diesem Jahr schon wieder einen. Der Rekord für die meisten Sponsoren wurde in diesem Jahr schon wieder gebrochen. So gab es ein riesiges Portfolio zu gewinnen aus Tattoogutscheinen, Theaterkarten, Restaurantessen und Segelflugscheinen. Von Massagen bis zur Dosenwust war alles dabei. Die Teilnehmer ließen nicht lange auf sich warten und waren mit 57 Personen vertreten, die zweitmeisten Teilnehmer jemals. Mit 19 Damen waren diese fast so stark vertreten wie die Männer mit 20 Teilnehmern. Die Kinder folgten mit 13 Teilnehmern und die Senioren waren diesmal zu fünft. Nach kurzer Begrüßung ging es dann schon in den Gruppen um alles. Denn wer in die K.O-Phase kam, musste sich anstrengen. So erwischte die Vorjahressiegerin Dunja Kuntze bei den Damen eine besonders schwere Gruppe und schied schon dort aus. Auch bei den Herren gab es schwere Gruppen. So standen drei Halbfinalisten in derselben Gruppe und ein Finalist kam nur als einer der besten Gruppendritten aus der Gruppe weiter. Nach der Gruppenphase kamen die "alles-oder-nichts"-Spiele und schon in der ersten Runde wurde es spannend. Besonders bei den Herren gab es viele gleichstarke Spieler und so wurden viele Einzel erst im Entscheidungssatz gewonnen. Im Halbfinale der Herren kam es dann zum zweiten Aufeinandertreffen von Sebastian Krusy und Christian Busch. Nach knappen Sätzen konnte sich Sebastian für die Niederlage in der Gruppe revanchieren und zog ins Finale ein. Dort wartet ein weiterer Gruppengegner auf ihn. Der Vorjahreszweite Manuel Castillo Campo kam durch einen knappen Sieg gegen Thomas Vogel ins Finale. Diese beiden waren auch die ersten Anmeldungen für das Turnier gewesen und meldeten sich sogar schon früher an, als überhaupt Plakate hingen. Sebastian Krusy gewann den ersten Satz und hatte im zweiten Satz zwei Bälle zum Turniersieg. Doch beide Schmetterbälle fanden nicht den Weg auf die richtige Plattenseite und so musste nach einer verlorenen Verlängerung der dritte und letzte Satz die Entscheidung bringen. Dort zog am Anfang Manuel davon und ließ sich auch nicht mehr vom ersten Turniersieg abbringen.

Auch bei den Damen gab es ein ähnliches Schicksal. Die Vorjahreszweite Sabrina Holzinger konnte diesmal das Finale gewinnen und wurde durch den Sieg über Sandra Jordan zum ersten Mal Turniersiegerin.

Eine ähnliche Geschichte gab es bei den Senioren und den Kindern. So wurden beide Vorjahressieger diesmal "nur" Zweiter. Detlef Schmidt gewann gegen Rolf Lipka das entscheidende Spiel, während Kajo Nemet im Finale gegen Frederik Schulz gewann. Nach den spannenden Finals konnte dann, dank der zahlreichen Sponsoren, jeden Teilnehmer einen Preis mit nach Hause nehmen.

Die Sieger des Turniers im Überblick:

Damen: Platz 1: Sabrina Holzinger, Platz 2: Sandra Jordan, Platz 3: Ursula Roth

Herren: Platz 1: Manuel Castillo Campo, Platz 2: Sebastian Krusy, Platz 3: Thomas Vogel

Senioren: Platz 1: Detlef Schmidt, Platz 2: Rolf Lipka, Platz 3: Johann Ili

Jugend: Platz 1: Kajo Nemet Platz 2: Frederik Schulz, Platz 3: Phil Pawlinski



To-Vereinsmeisterschaften am 17.02.2024

Sven Hoppstock

Der Fluch des Abteilungsleiters ist gebrochen

55 Jahre lang bestand er und viele Finalspiele wurden verloren doch nun war es soweit. Zum ersten Mal in der Geschichte der Tischtennisabteilung wurde ein Abteilungsleiter oder ehemaliger Abteilungsleiter Vereinsmeister. Im Doppel gab das schon öfters, doch bislang gelang es niemanden im Einzel.

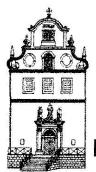
Am 17.02.2024 versammelte sich die Abteilung um den Vereinsmeister im Einzel und Doppel auszuspielen. In Gruppen wurde gestartet und schon in den ersten Spielen ging es um alles. Denn nur die zwei Besten aus den Gruppen kamen in die Endspiele. Die Auslosung gab ein sehr interessant getrenntes Teilnehmerfeld. In der einen Gruppe, die jungen, neuen Shootingsstars der Abteilung in der anderen die Taktiker und spielerfahrenen Spieler. Mit vielen gleichstarken Spielern und der Kunst sich am Gegner einzustellen, gab es viele enge Spiele in der Taktiker-Gruppe. Mehrere Spiele gingen in den Entscheidungssatz und nur ein einziges Spiel endete mit 3:0. Am Ende entschieden nur Sätze um das Weiterkommen. So gelang es Günter Hoppstock als Gruppenerster und Hubert Bock als Gruppenzweiter sich für das Halbfinale zu qualifizieren. In der anderen Gruppe gesellten sich zu den aufstrebenden Spielern noch zwei Routiniers, die den Jungen alles abverlangten. Letztendlich konnte sich das wenig aufregende, aber konstante Spiel von Sven Hoppstock durchsetzen. Hinter ihm zog nun schon zum zweiten Mal nacheinander Dustin Depta ins Halbfinale ein. Damit bewies er das 2023 keine Überraschung gewesen war, sondern das Ergebnis von Training und stätiger Verbesserung. In einem wahrscheinlich einmaligen Halbfinale standen nun vier Spieler aus vier unterschiedlichen Mannschaften. Hubert Bock kämpfte wacker und setzte immer wieder auf Angriff in seinem Spiel. Wie immer wieder war es also Angriff gegen Abwehr. Trotz der schöneren "besseren" Punkte musste er sich leider Sven geschlagen geben. Im anderen Halbfinale zwischen Platz 2 und Platz 3 im Vorjahr spielte Dustin sein bestes Spiel des Tages. Immer wieder gelang es ihm zwischen guten Angriffblocks, ruhigem Spiel und eigenem Angriffsspiel hin und her zu wechseln. Durch ein 3:1 sicherte er sich damit zum ersten Mal die Finalteilnahme.

Doch traf er wieder auf Sven Hoppstock, den er schon in der Gruppe hatte. Es war dann weniger das spielerische Können, sondern viel mehr die Endspielerfahrung, die den Unterschied machte. Sven Hoppstock ließ den Ball ruhig laufen und vermied das Risiko, während Dustin versuchte das Spiel zu machen. Etwas Nervosität und viel Respekt vor seinem ehemaligen Trainer im Jugendbereich, waren dann leider die entscheidenden Punkte in dem Finale, und so konnte auch er Sven keinen Satz abringen. Am Ende des Spiels war der Fluch des Abteilungsleiters gebrochen. Mit Sven Hoppstock wurde ein Leiter der Tischtennisabteilung zum ersten Mal Vereinsmeister. Mit diesem Sieg im Finale schloss Sven Hoppstock auch auf Klaus-Dieter Amelang auf. Beide sind nun mit jeweils neun Vereinsmeistertiteln Rekordvereinsmeister im Herrenbereich.

Die Doppelvereinsmeisterschaft wurde im "Jeder-gegen-Jeden"-Modus ausgetragen. Mit jeweils zugelosten Partnern versuchten die Teilnehmer ihr Glück. Auch hier wurde es spannend, zumindest bis auf den ersten Platz. Mit nur insgesamt zwei verlorenen Sätzen setzte sich das Doppel Hubert Bock/Günther Keune souverän durch. Gute Angriffsschläge gepaart mit wohlüberlegten Stopp- und Platzierungsbällen waren in der Kombination zu stark für die Konkurrenz. Bei Platz zwei und drei war keins der beiden Doppel überlegen und würde es ein Unentschieden beim Tischtennis geben, wäre dies ein Fall gewesen. Zum Schluss waren es zwei Punkte, zwei Punkte in der Verlängerung des Entscheidungssatzes die den Unterschied machten. Irgendwer musste gewinnen und so setzte sich am Ende das Doppel Daniel Nemet/Sven Hoppstock auf Platz zwei vor Fynn Maibohm/Detlef Pampel. Die zwei Punkte Unterschied in der Verlängerung des Entscheidungssatzes trennten auch die nachfolgenden Paarungen. Genauso setzte sich im direkten Vergleich nämlich das Doppel Dustin Depta/Bodo Hoffmann gegen Martin Exner/Günter Hoppstock durch und erlangten Platz 4.



die Titelträger v. I.: Daniel Nemet (2. Doppel), Hubert Bock (3. Einzel, 1. Doppel), Günther Keune (1. Doppel), Dustin Depta (2. Einzel), Sven Hoppstock (Vereinsmeister, 2. Dopppel)



Schloss-Apotheke

Salzgitter-Ringelheim
Inh. Dr. Torben Raeth ,Goslarsche Str. 50

Ihr Arzneimittelexperte aus der Region für die Region

Sie können nicht aus dem Haus oder ein Angehöriger (Kind, Eltern, Großeltern) verlangt ständige Anwesenheit?
-auf Anruf holen wir das Rezept bei Ihnen ab und stellen Ihnen die benötigten Medikamente zu-

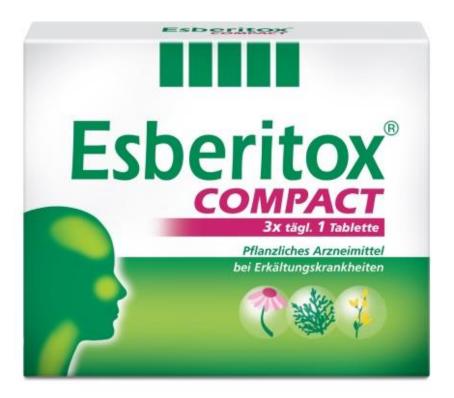
Tel.:05341/33366 Fax:05341/338455

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr.: 8:00-13:00 und 15:00-18:00

Mi.: 8:00-13:00 und Sa.: 8:30-12:30

schaper 🛭 brümmer

Natürlich für ihre Gesundheit, natürlich aus ihrer Region!











Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter-Ringelheim www.schaper-bruemmer.de

Cystinol akut* Dragees, Wirkstoff: Bärentraubenblätter-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: entzündliche Erkrankungen der ableitenden Harnwege. Warnhinweis: enthält Lactose. Packungsbeilage beachten. Stand 03/2021 Esberitox* COMPACT. Anwendungsgebiet: Zur unterstützenden Therapie viraler Erkältungskrankheiten. Stand: 07/2019

Femicur* N Kapseln, Wirkstoff: Mönchspfefferfrüchte-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Rhythmusstörungen der Regelblutung (Regeltempoanomalien), monatlich wiederkehrende Beschwerden vor Eintritt der Regelblutung (prämenstruelle Beschwerden), Spannungs- und Schwellungsgefühl in den Brüsten (Mastodynie). Warnhimweis: Enthält Glucose und Lactose; Packungsbeilage beachten! Stand: 01/2021

Remifemin* plus Johanniskraut, Anwendungsgebiete: Zur Linderung von Hitzewallungen und übermäßigem Schwitzen in den Wechselijahren, wenn diese Symptome mit zusätzlichen psychischen Wechselijahresbeschwerden wie z. B. Verstimmungszuständen, Nervosität und Reizbarkeit einhergehen. Warnhinweis: 1 Filmtablette enthält 163 mg Lactose und 0,5 mg (3-so-Phosphatidyl)cholim (Sojabohne). Packungsbellage beachten! Stand 01/2020

Sedacur* forte Beruhigungsdragees, Anwendungsgebiete: Unruhezustände und nervös bedingte Einschlafstörungen. Warnhinweis: enthält u. a. Glucose und Sucrose (Zucker). Falls die Beschwerden länger als 2 Wochen andauern oder sich verschlimmern, muss auf jeden Fall ein Arzt aufgesucht werden. Packungsbeilage beachten! Stand 11/2020

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Apothekenpflichtig.

Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter.



Bericht der Volleyballabteilung

Frank Pioßek

Saisonfinale 2023/2024: vier SG-Teams halten die Klassen, die 5. Herren werden Meister

Eine äußerst schwierige Saison für drei der fünf SG-Herren-Teams ist abgeschlossen: Die ersten Herren konnte sich am vorletzten Spieltag in der Regionalliga retten. Noch dramatischer verlief es in der zweiten Herren, die erst am letzten Spieltag den Bezirksliga-Platz halten konnten. Die dritten Herren schloss die Saison im Tabellen-Mittelfeld ab und die vierten Herren konnten glücklicherweise nicht absteigen, landeten auf dem letzten Platz in der Bezirksklasse Braunschweig Süd. Einzig die fünfte Herrenmannschaft war erfolgreich in der Bezirksklasse Südniedersachsen und konnte den Meistertitel erringen.

Regionalliga Herren: SG STV/NTV Salzgitter I

Der Saisonstart der ersten Herren glich einer Achterbahnfahrt: Auswärtsniederlagen standen Heimsiege gegenüber. Ab Mitte Januar änderte sich das aber und das Team von Trainerin Bianca Kerkmann verlor vier Spiele in Folge, konnte nur gegen das Tabellen-Schlusslicht VC Osnabrück gewinnen und rutschte damit in die Abstiegszone. Erst am vorletzten Spieltag konnte der ersehnte Teilerfolg aus dem Tie-Break gegen den ASC Göttingen und am letzten Spieltag ein ungefährdeter 3:0-Sieg bei den Vechelde-Vallstedt-Vikings verbucht werden und der Klassenerhalt war gesichert.

Bezirksliga Herren: SG STV/MTV Salzgitter II

Dass man mit einem Mini-Kader von nur neun Spielern vor einer schwierigen Saison stehen würde, war absehbar, dass diese aber derart chaotisch ablaufen würde, konnte niemand ahnen. Zunächst erlitt ein Spieler noch vor der Saison einen Bänderriss, später erkrankte ein Spieler längerfristig und ein weiterer verletzte sich am Knie. Fazit: Zu zwei Spielen konnte das Team gar nicht antreten, ein Spiel wurde verletzungsbedingt abgebrochen und als verloren gewertet und in insgesamt sechs Spielen mussten Spieler aus den unteren Mannschaften aushelfen. Dennoch konnte die Zweite am letzten Spieltag mit einem nicht für möglich gehaltenen Sieg gegen den Tabellendritten SV Olympia Braunschweig den Klassenerhalt feiern. Am Folgetag erklärte Trainer Frank Pioßek seinen Rücktritt und das Team löste sich auf. Den Bezirksliga-Platz wird in der kommenden Saison die dritte Mannschaft einnehmen.

Bezirksklasse Herren BS-Süd: SG STV/MTV Salzgitter III und IV

Die Dritte gewann die Hälfte der 16 Spiele. Gegen die höher platzierten Teams gab es ausschließlich Niederlagen. Zu einem Spiel konnte das Team auf Grund von Erkrankungen nicht antreten und belegte am Saisonende Platz fünf, während die Vierte drei Siege feiern durfte und damit Neunter und Tabellenletzter wurde. Immerhin konnte man aus drei Tie-Break-Niederlagen zumindest noch jeweils einen Punkt mitnehmen, so dass der Abstand zum Tabellenvorletzten nur zwei Punkte beträgt.

Bezirksklasse Herren Südniedersachsen: SG STV/MTV SZ V

Sieben Siege aus den zehn absolvierten Spielen reichten, um den Meistertitel zu erringen. Nur am Auftaktspieltag gab es eine knappe Niederlage gegen Northeim und an einem schwachen Spieltag am 10.12.2023 zwei Niederlagen gegen SuS Tettenborn II und ASC Göttingen VI. Eine tolle Leistung der Jüngsten in der SG STV/MTV Salzgitter!

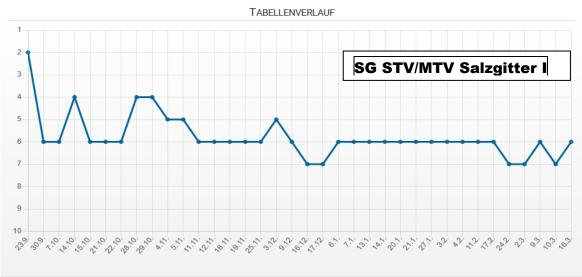
Freizeitliga

Aufgrund des Spielermangels hatten sich die Spielerinnen und Spieler des Freizeitliga-Teams mehrheitlich entschlossen, in dieser Saison nicht am Punktspielbetrieb teilzunehmen.

<u>Die Tabellenstände mit deren Platzierungsverlauf während der Saison:</u>

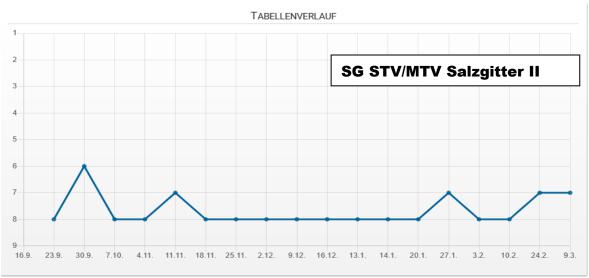
Regionalliga Nordwest - SG STV/MTV Salzgitter I:

	Mannschaft		Spiele	Siege	3P	2P	1P	0P	Sätze	Punkte
1	VfL Lintorf	A	18	17	14	3	0	1	51:13	48
2	Bremen 1860	Δ	18	14	13	1	2	2	47:16	43
3	SVG Lüneburg II		18	14	13	1	1	3	44:20	42
4	Vallstedt Vechelde Vikings		18	9	8	1	2	7	31:32	28
5	VSG Ammerland		18	9	5	4	2	7	35:38	25
6	SG STV/MTV Salzgitter		18	7	6	1	3	8	30:37	23
7	TSV Giesen GRIZZLYS III		18	8	6	2	0	10	30:36	22
8	ASC 46 Göttingen		18	6	4	2	4	8	29:41	20
9	GfL Hannover	▼	18	6	4	2	2	10	26:42	18
10	VC Osnabrück	▼	18	0	0	0	1	17	6:54	1



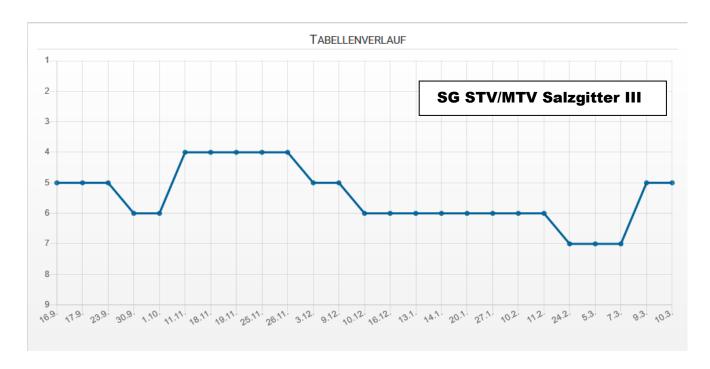
<u>Bezirksliga Braunschweig Nord/Süd – SG STV/MTV Salzgitter II:</u>

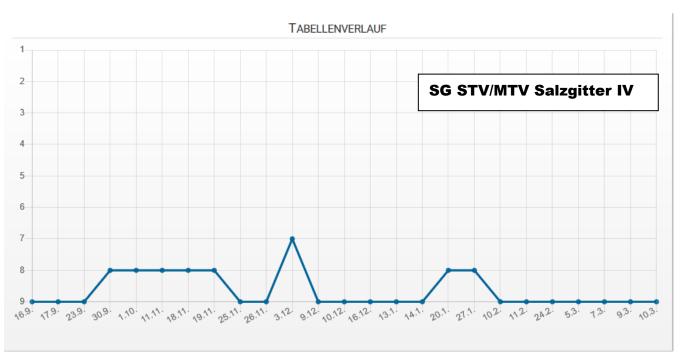
	Mannschaft		Spiele	Siege	3P	2P	1 P	0P	Sätze	Punkte
1	1. VC Goslar	A	16	15	14	1	0	1	45:8	44
2	USC Braunschweig V		16	15	13	2	1	0	47:10	44
3	SV Olympia 92 Braunschweig		16	11	11	0	1	4	36:19	34
4	TV Jahn Wolfsburg		15	9	8	1	1	5	31:22	27
5	MTV Seesen		16	6	5	1	3	7	28:34	20
6	SV Olympia Braunschweig II		16	5	4	1	1	10	19:37	15
7	SG STV/MTV Salzgitter II		16	5	4	1	0	11	20:37	14
8	Wolfenbütteler VC III	▼	16	4	2	2	2	10	19:41	12
9	SG Isenbüttel-Vollbüttel	▼	15	1	0	1	1	13	7:44	3



Bezirksklasse Braunschweig Süd – SG STV/MTV Salzgitter III & IV:

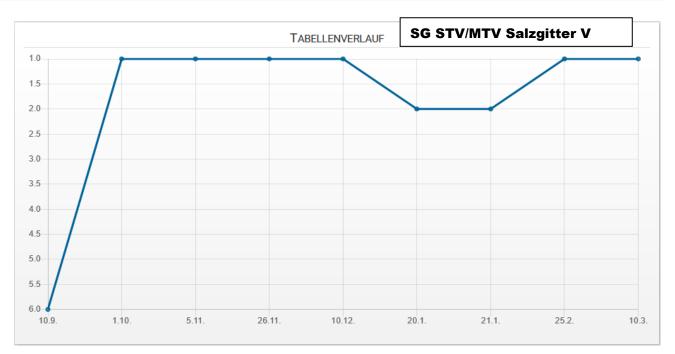
	Mannschaft		Spiele	Siege	3P	2P	1P	0P	Sätze	Punkte
1	MTV Stederdorf II	A	16	15	13	2	0	1	45:12	43
2	Vallstedt Vechelde Vikings IV		16	12	9	3	1	3	40:23	34
3	MTV Braunschweig		16	11	10	1	1	4	37:19	33
4	Wolfenbütteler VC IV		16	9	4	5	2	5	31:33	24
5	SG STV/MTV Salzgitter III		16	8	5	3	1	7	27:33	22
6	TSV Arminia Vöhrum		16	6	5	1	3	7	29:33	20
7	MTV Stederdorf III		16	5	4	1	4	7	26:37	18
8	VG Ilsede		16	3	3	0	3	10	20:40	12
9	SG STV/MTV Salzgitter IV		16	3	1	2	3	10	18:43	10





<u> Bezirksklasse Südniedersachsen – SG STV/MTV Salzgitter V:</u>

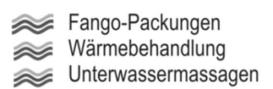
	Mannschaft	Spiele	Siege	3P	2P	1 P	0P	Sätze	Punkte
1	SG STV/MTV Salzgitter V	10	7	5	2	1	2	15:8	20
2	ASC 46 Göttingen VII	10	7	5	2	1	2	15:8	20
3	SuS Tettenborn II	10	6	5	1	2	2	14:9	19
4	MTV Seesen II	10	5	3	2	2	3	12:12	15
5	ASC 46 Göttingen VI	10	4	1	3	2	4	10:15	11
6	DJK Kolping Northeim III	10	1	0	1	3	6	5:19	5





Physiotherapie Krankengymnastik Simon Schönberner

Johannes Str. 12 38259 Salzgitter (Ringelheim) Telefon (05341) 33 85 21



Fußpflege
Krankengymnastik
Kältetherapie

Manuelle Lymphdrainage
Solarium

Alle Kassen Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr und nach Vereinbarung

Wir gratulieren:

- •17.05. Gundhild Fricke
- •17.05. Michael Jolowicz
- •27.05. Edeltraud Krusy
- •31.05. Bernd Löwe
- •02.06. Dr. Matias Jolowicz
- •06.06. Frank Sander
- •08.06. Susanne Exner
- •14.06. Marko Tegtmeier

- •18.06. Hans Hartmann
- •21.06. Sebastian Krusy
- •26.06. Friedhelm Schürholz
- •27.06. Heike Menzel
- •08.07. Klaus Lengsfeld
- •28.07. Heinz-Uwe Sauter

Veranstaltungen

Wann? Was? Wo?

•27.04. 12:00 Uhr TT-Turnier für Dreiermannschaften,

Turnhalle Ringelheim

•01.05. 10:00 Uhr Frühschoppen, Guthof Löwe

•04.05. Stadtmeisterschaften Pétanque,

FSB Sportgelände

•31.05. Sommerfest Caritas Netzwerk

•02.06. Bürgerfrühstück

•13.-15.07. Schützenfest, Schützenplatz Ringelheim

•27.07. Tennisturnier, Parkstadion Ringelheim

Redaktionsschluss für das nächste STV-Echo: 07.06.24

www.stv-ringelheim.de

Impressum

Herausgeber: Anzeigen und Redaktion:

Coverbild: Druck: Auflage: STV Ringelheim e.V Sven Hoppstock Am Schloßpark 1, 38259 Salzgitter Franziska Hoppstock Bestpreis Druck / Aschaffenburg 200 Stück